Gemeinde Süderende

Beschlussvorlage der Amtsverwaltung Föhr-Amrum

öffentlich

Beratungsfolge:	**Vorlage Nr. Süd/000103**
Gemeindevertretung	vom 17.01.2020
	Amt / Abteilung: Controlling
Bezeichnung der Vorlage:	Genehmigungsvermerk vom: 20.01.2020
Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2020 der Gemeinde Süderende	Der Amtsdirektor
	Sachbearbeitung durch: Herr Stammer

Sachdarstellung mit Begründung:

A: Ergebnisplan:

Der Haushaltsplan des Jahres 2020 schließt nach dem Verwaltungsentwurf im Ergebnishaushalt mit einem **Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.400 EUR (Vj. -9.100 EUR)** ab.

Hinweis zum Jahresergebnis 2018:
Das Jahresergebnis ist vorläufig. Das Ergebnis wird sich noch im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten (Abschreibungen/Erträge SoPo) verändern.

Im Haushaltserlass des Innenministers vom September 2019 wurden uns nachfolgende Prognosen zum Wirtschaftswachstum und zur Entwicklung des Steueraufkommens mitgeteilt. Die Daten für die Steuereinnahmen beruhen auf dem Ergebnis der Steuerschätzung von Mai 2019.

Die Entwicklung gegenüber dem Vorjahr (in Prozent) stellt sich wie folgt dar:

	2019	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.356 Mio. EUR	1.411 Mio. EUR	+4,5	+5	+5
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	218 Mio. EUR	197 Mio. EUR	+2	+2	+2
Sonderausgleich § 25 FAG	Wert liegt nicht vor	139 Mio. EUR	+1	+1	+1
Schlüsselzuweisungen (FAG Masse)	Wert liegt nicht vor	1.938,8 Mio. EUR	+4	+4	+4

Durch örtliche Gegebenheiten kann jedoch auch von anderslautenden Ergebnissen

ausgegangen werden (z.B. Gewerbesteuerrückgang durch individuelle Vorhaben).

Die Gemeinden können nach der aktuellen Steuerschätzung zwar in den nächsten Jahren weiter mit moderat steigenden Steuereinnahmen rechnen, jedoch ist der Haushaltskonsolidierungsdruck in den Kommunen ungebrochen.

Die Summe der ausgewiesenen jährlichen Abschreibungsbeträge abzüglich der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten liegt gem. Gesamt-Ergebnisplan bei rd. 6.500 EUR. Bezogen auf das ausgewiesenen Jahresergebnis werden demnach die Abschreibungen aus den Einnahmen des Gemeindehaushalts refinanziert bzw. erwirtschaftet.

Der Haushaltsplan des Jahres 2020 schließt nach dem Verwaltungsentwurf im Ergebnishaushalt im Vergleich zum Vorjahr um 6.700 EUR besser ab. Folgende erhebliche Veränderungen im Vorjahresvergleich sind zu benennen:

Sachkonto	2020 (in EUR)	Anmerkung
40110000 Grundsteuer A	+400	Anpassung
40120000 Grundsteuer B	+ 300	Anpassung
40340000 Zweitwohnungssteuer	+2.000	Anpassung
41110000 Schlüsselzuweisungen	+14.000	Anpassung
41480000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke übrige Bereiche	+23.500	Haaleekremswai
43611000 Kurabgabe	+3.000	Anpassung
43612000 Tourismusabgabe	-500	Anpassung
50190000+50390000 Personalaufwendungen	+7.200	Aufstockung
52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-11.000	Geringere geplante Kosten
52210000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	+30.000	höhere geplante Kosten (u.a. Haalekremswai)
53410000 Gewerbesteuerumlage	-6.700	Finanzausgleich
53721000 Kreisumlage	-800	Finanzausgleich
53722000 Amtsumlage	-900	Amtsumlage 49,05% (Finanzkraft)
54310000 Geschäftsaufwendungen	+12.300	Gutachten B-Plan, Gutachter Straßen
54520000 Erstattungen von Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verw.Tätigkeit Gemeinden	-1.700	Tourismusausgleich
54580000 Erstattungen von Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verw.Tätigkeit übrige Bereiche	+9.000	Kiga

Ergänzende Hinweise:
Die Erträge (4er Konten) und Aufwendungen (5er Konten) des Ergebnishaushaltes orientieren sich zum größten Teil an den Ansätzen der Vorjahre, bzw. werden aufgrund der aktuellen Entwicklung, bzw. aufgrund der Mittelanmeldungen angepasst.

B: Finanzplan:

Die **Investitionen** sind im Detail im Investitionsplan bei einem Gesamtinvestitionsvolumen von 143.800 € ausgewiesen. Nachfolgend werden die Wesentlichen Investitionen des Haushaltsjahres aufgeführt.

Im **Produkt 126010 (Gemeindefeuerwehr)** stehen 1.000 € für Kleingeräte zur Verfügung.

Die Maßnahme für den Neubau einer Straße konnte noch nicht abgeschlossen werden. Die Restmittel der Vorjahre im **Produkt 541001 (Straßen, Wege und Plätze)** sollen nach 2020 übertragen werden.
Für das Haushaltsjahr 2020 werden weitere 133.000 € Baukosten eingestellt.

Dem gegenüber steht eine Zuwendung von 70.000 €. Die Zuwendungsansätze der Vorjahre sollen ebenfalls nach 2020 übertragen werden.

Im **Produkt 541003 (Straßenbeleuchtung)** sind 1.500 € für eine Straßenlaterne vorgesehen.

Im **Produkt 541001 (Straßen, Wege, Plätze) & Produkt 575003 (Tourismus, Kur- und Fremdenverkehr)** stehen für Anschaffungen und Spielgeräten insgesamt 5.500 € zur Verfügung.

Im **Produkt 612001 Übrige Finanzwirtschaft** sind für eine evtl. Beteiligung “Inselwerke“ 300 € eingeplant worden.

Alle Investitionen werden aus der Liquidität der Gemeinde beglichen.

Die **Liquidität** der Gemeinde beläuft sich **zum 10.01.2020 auf rd. 155.150 EUR**.

In dem Finanzplan (Zeile 42) ist eine **Änderung des Bestandes** an eigenen Finanzmitteln i.H.v. **-67.200 €** ausgewiesen.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung beschließt nach Beratung des Planwerkes die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für 2020.